



## Der Etuihersteller Ch. Dahlinger feiert sein 150-jähriges Jubiläum

**Von Lahr in die Welt. In diesem Jahr blickt das Traditionsunternehmen Ch. Dahlinger auf 150 Jahre Firmengeschichte zurück. 150 Jahre, in denen sich das Unternehmen vom traditionellen Etuihersteller zum internationalen Full-Service-Anbieter für die Luxus- & Lifestylebranche entwickelt hat.**

Am 6. Juli 1871 wurde die Firma Ch. Dahlinger in Lahr im Schwarzwald gegründet. Seither hat sich viel getan – vom klassischen Uhren- und Schmucketuihersteller hat sich Ch. Dahlinger zu einem international agierenden Unternehmen gewandelt, das neben Juwelieren und Goldschmieden heute auch Global Brands auf der ganzen Welt beliefert. Das Produktportfolio umfasst alles, was der Juwelier benötigt aber auch, was man aus dem Travel Retail Business kennt: individuell gefertigte Präsentationsetuis für Uhren, Schmuck, Spirituosen, Schreibgeräte oder Kosmetik sowie Schmuckständer, Displays und Aufbewahrungssysteme. Eins haben alle Dahlinger-Produkte gemeinsam: sie setzen den Inhalt optimal in Szene und machen das Auspackerlebnis für den Kunden zu einem unvergesslichen Moment.

In seiner langjährigen Geschichte hat das Traditionsunternehmen schon so manchen Widrigkeiten getrotzt. Vier Generationen stellten sich den Herausforderungen des Ersten Weltkriegs, der Weltwirtschaftskrise und des zweiten Weltkriegs.

Die fünfte Generation hatte sich mit dem Wandel in der Uhren- und Schmuckbranche als auch dem immer größer werdenden Wettbewerb aus Ostasien in den 70er Jahren auseinanderzusetzen. Dies erforderte weitreichende Strategieänderungen bei Ch. Dahlinger. Verkauft wurde bis dahin nur, was die Produktion in Lahr bereitstellen konnte. Die zunehmende Globalisierung mit Beginn der 80er Jahre zwang das Unternehmen zu einer grundlegenden Neuorientierung, sowohl auf Beschaffungs- als auch auf Absatzseite. Bei einer ständig sinkenden Zahl von Fachgeschäften mussten Absatzmärkte und Zielgruppen erweitert und neue Produkte entwickelt werden.

Die Jahrtausendwende ging mit Chinas Entwicklung zur „World-Factory“ einher, was in der Etuibranche und auch für Ch. Dahlinger deutlich zu spüren war. Der steigende Wettbewerbsdruck zwang das Lahrer Unternehmen nach neuen Wegen für die Zukunft zu suchen. Ein umfassendes strategisches Konzept für ein neues Geschäftsmodell wurde entwickelt, welches die Ertragskraft und damit die Zukunft des Unternehmens sicherstellte. Dies bedeutete für das Unternehmen eine vollumfassende Transformation der Strukturen und Prozesse. Dabei war die größte Herausforderung für Ch. Dahlinger die Auslagerung eines Großteils der eigenen Produktion nach Asien und die Schließung der Produktion am Standort Lahr im Jahr 2002.

Doch schnell wurden starke Partnerschaften mit asiatischen Produzenten gewonnen. Um den Beschaffungsprozess zu optimieren, wurden zwei Tochterfirmen mit Büros in Guangzhou und Hongkong gegründet. Ziel war die Qualitätssicherung der Produkte vor Ort sowie die Unterstützung der Partner in Technik- und Beschaffungsfragen. Mit neu gesetzten Segeln konnte sich Ch. Dahlinger in den Folgejahren voll und ganz auf die Bedürfnisse seiner Kunden fokussieren und sich ein zusätzliches Standbein im Großkundenbereich der Luxus- und Lifestylebranche aufbauen.

Nach nahezu 20 Jahren kann das Unternehmen stolz auf die gelungene Transformation zurückblicken. Die Kombination von innovativer Produktentwicklung in Deutschland und der Produktion mit starken Partnern in Asien sicherte Ch. Dahlinger seine Stellung als einer der weltweit führenden Anbieter der Branche.



Bis heute bleibt der Standort Deutschland für Ch. Dahlinger von zentraler Bedeutung. Dies zeigt neben dem Hauptsitz in Lahr die enge Zusammenarbeit mit der Tochterfirma in Thüringen. Dort fertigt Ch. Dahlinger seit vielen Jahren handüberzogene Schmuckständer für den Facheinzelhandel und alle Produkte mit individuellem Logodruck der Kunden werden dort personalisiert.

Dem stark wachsenden Anspruch auf individuelle Beratung und Kundenservice begegnet Ch. Dahlinger mit einem internationalen Vertriebsteam in Lahr sowie einem globalen Netzwerk aus Außendienstmitarbeitern. Darüber hinaus entwickelt ein Team aus Designern, Produktmanagern, internationalen Vertriebsmitarbeitern und Marketingexperten jährlich innovative Produktkollektionen. Denn auch produktseitig ist der Anspruch gestiegen. Ch. Dahlinger möchte durch ansprechendes Design und besondere Materialien seine Produkte für die Kunden zu einem optischen und haptischen Erlebnis machen. Die Etuis dienen dabei längst nicht mehr nur zum Schutz eines Produktes. Sie werden zum Erlebnis und schaffen beim Öffnen einen einzigartigen Moment.

Das eigene Inhouse Designstudio mit einem kreativen Team aus Grafik- und Produktdesignern unterstützt die Kunden von der ersten Idee bis zum finalen Konzept ihrer eigenen, maßgeschneiderten Lösung. Dabei arbeiten sie Hand in Hand mit der technischen Konstruktion, so dass auch die Umsetzbarkeit der Designs stets gewährleistet ist. Die eigens für die Kunden entwickelte Idee wird dann von der Musterabteilung in Lahr in einen ersten Prototyp umgesetzt. So kann der Kunde seine Idee innerhalb kurzer Zeit in den Händen halten. Neben der traditionellen Handarbeit wird heute auch modernste Technik eingesetzt: CNC-Maschinen, 3D-Drucker, UV-Flachbettdrucker etc. Mit trendsetzenden und teilweise preisgekrönten Produkten werden Hersteller von Uhren, Schmuck, Schreibgeräten, Spirituosen, Champagner, Wein, Kosmetik und Medizintechnik weltweit von Ch. Dahlinger bedient.

Mit der Entwicklung eines fünfsprachigen Onlineshops hat Ch. Dahlinger bereits im Jahr 2001 den Schritt in den E-Commerce gewagt. Der Onlineshop ermöglicht es Ch. Dahlinger neue Branchen und den globalen Markt zu bedienen. Ch. Dahlinger ist weiterhin dabei, den E-Commerce auszubauen und zu optimieren, um den Wandel im Facheinzelhandel begleiten zu können.

Heute wird das Unternehmen in der fünften Generation von Bernd Dahlinger und Valerio d'Adamo geleitet. Seit 1. April 2021 ist Bernd Dahlinger alleiniger Gesellschafter des Unternehmens.



Valerio d'Adamo

Bernd Dahlinger

Trotz rückläufiger Tendenzen im Fachhandel konnte der Umsatz in den letzten Jahren auf rund 35 Mio. Euro gesteigert werden. Dreiviertel des Umsatzes wird im Ausland in über 90 Ländern erwirtschaftet. Über 100 Mitarbeiter der Firmengruppe an verschiedenen Standorten und knapp 50 Außendienstmitarbeiter weltweit sorgen dafür, dass Markennamen auf Etuis und Displays gelangen und Endkunden mit ihrer Wirkung begeistern.



Ch. Dahlinger ist sich seiner unternehmerischen Verantwortung bewusst und fühlt sich Gesellschaft und Umwelt gegenüber verpflichtet. Das Unternehmen geht mit gutem Beispiel voran und setzt sich selbst immer wieder neue Ziele, die Produkte umweltfreundlich und ressourcenschonend zu entwickeln und bestehende Prozesse zu überdenken. Bereits 2005 trat das Unternehmen dem Global Compact der Vereinten Nationen bei. Die Produktionspartner sind SEDEX-auditiert bzw. ISO 9001-zertifiziert und unterliegen der ständigen Aufsicht der unternehmenseigenen Mitarbeiter. Außerdem ist Ch. Dahlinger seit 2019 FSC-zertifiziert. 2021 hat das Unternehmen ein Projektteam gegründet, welches verschiedene Maßnahmen im Rahmen der Corporate Social Responsibility umsetzt.

Mit der Einführung des Dahlinger Eco Friendly Labels möchte das Unternehmen seine selbst gesteckten Ziele verdeutlichen und Produkte kennzeichnen, die aus nachhaltigen Materialien hergestellt werden. Die steigende Nachfrage auf Kundenseite nach ressourcenschonenden Produkten bestärkt Ch. Dahlinger, weiterhin den Fokus auf die Recherche und den Einsatz umweltverträglicher Materialien zu legen.

Motivierte und qualifizierte Mitarbeiter sind auch bei Ch. Dahlinger das wichtigste Gut des Unternehmens. Um weiter wachsen zu können und sich strategisch weiterzuentwickeln, gilt es diese für sich zu gewinnen und langfristig zu binden. Dass sich dafür auch die Unternehmenskultur mitentwickeln muss, ist Ch. Dahlinger bewusst. Das Arbeiten in starren Abteilungen ist passé; gearbeitet wird projektorientiert. Man setzt auf Teams, die Kompetenzen aus verschiedenen Bereichen zusammenführen. Damit dieser Prozess gelingen kann, sind alle mit einbezogen – von der Geschäftsführung bis zu den einzelnen Mitarbeitern. In Zeiten von Corona wurde dies kurzerhand durch mobiles Arbeiten ermöglicht. Mitarbeiter wurden mit Laptops ausgestattet und entsprechend geschult. Nun ist es schon Alltag, dass man von individuellen Standorten digital an Meetings teilnimmt. Von diesen Vorteilen will das Unternehmen langfristig profitieren und seinen Mitarbeitern die Möglichkeit bieten, flexibel zu arbeiten und Familie und Beruf gut zu vereinen.

Auch in der Kommunikation hat sich einiges gewandelt. Mit neuen digitalen Möglichkeiten wird das Unternehmen weiterhin auf den Markt reagieren. Es ist üblich geworden, sich in digitalen Meetings über Landesgrenzen hinweg über gemeinsame Projekte auszutauschen. Die Präsenz auf Social Media ist ebenfalls nicht mehr wegzudenken. Es bietet eine gute Möglichkeit, zeitnah über Neuigkeiten aus dem Unternehmen zu berichten. Kunden und Bewerber erfahren hier über die Menschen bei Ch. Dahlinger. Ob Fotoshootings, Produktneuheiten, Liveberichte von Messen oder Mitarbeiterinterviews - man bekommt ein Eindruck davon, wofür Ch. Dahlinger brennt und hat das Gefühl ein Teil davon zu sein.

Ch. Dahlinger feiert ab Juli 2021 mit und für seine Kunden den 150. Geburtstag. Dafür plant das Unternehmen verschiedene Aktivitäten, die das Engagement für die Branche unterstreichen. Als krönender Abschluss des Jubiläumsjahres bedankt sich Ch. Dahlinger im Sommer 2022 mit einem großen Fest bei seinen Mitarbeitern. Diese haben nicht nur während der Corona-Krise immer volles Engagement gezeigt, sondern auch ihren Teil zum 150-jährigen Bestehen der Firma beigetragen.

## Pressekontakt:

Ch. Dahlinger GmbH & Co KG  
Heike Lambing  
Marketing Assistant  
Tel. +49 7821 289-123  
heike.lambing@dahlinger.com